

Donnerstag, 19. November 2020

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online

Eröffnung



Informationstafeln des
Historischen Rundweges



Ortsplan „Weisenbacher
historische Runde - Weisenbacher
Geschichte erlaufen“



Fotos: Joachim Gerstner



der Weisenbacher historischen Runde

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis Baden-Baden,

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Str. 50, Freitag 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr
Notfallpraxis Rastatt, Kreiskrankenhaus Rastatt, Engelstraße 39, Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Freitag 19 bis 8 Uhr, Samstag 8 bis 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 bis 7 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Kinderärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117 (Anruf ist kostenlos)

Kinder Notfallpraxis Baden-Baden

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50, Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0621 38000810

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
21./22. November - Dr. Kilchling, Markgrafenstraße 14, Baden-Baden, Telefon 07221 3951350

Apotheken

Samstag, 21. November

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels, Telefon 07225 72121

Sonntag, 22. November

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach, Telefon 07224 991780

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Retsch, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten

Die Mitarbeiter des Rathauses stehen Ihnen derzeit ausschließlich per Telefon oder Mail zur Verfügung - Gerne können auch Besuchstermine individuell vereinbart werden.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale:	9183 - 0
Bürgermeister	
Daniel Retsch	0151 61465400
Büro des Bürgermeisters/Standesamt/Friedhofsamt	
Manuela Frorath	9183 - 10
Hauptamt/Ordnungsamt	
Walter Wörner	9183 - 11
Hauptamt/Gewerbeamt/Gemeindeanzeiger	
Yvonne Krieg	9183 - 19
Rechnungsamt	
Werner Krieg	9183 - 12
Gemeindekasse	
Carolin Ebner	9183 - 13
Steueramt/Grundbuchamt/Fahrkarten	
Karin Falk	9183 - 14
Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente	
Nicole Klumpp	9183 - 15

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus	Tel. 07224 67277
Johann-Belzer-Schule	Tel. 07224 2170
Bauhof	Tel. 07224 1008
Wasserversorgung, Abwasser	Tel. 0175 8476760
Forst	
Forstrevierleiter Dietmar Wetzel	Tel. 07224 67495
Sprechstunde im Rathaus	
donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr	Tel. 07224 9183-0
Polizei	Tel. 110 (Notruf)
Polizeiposten Gernsbach	Tel. 07224 3663
Polizeirevier Gaggenau	Tel. 07225 98870
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt	Tel. 112 (Notruf)
Klinikum Mittelbaden - Balg	Tel. 07221 91-0
Klinikum Mittelbaden - Rastatt	Tel. 07222 389-0
Klinikum Mittelbaden - Bühl	Tel. 07223 81-0
Giftnotruf	Tel. 0761 19240
Kath. Sozialstation	
Forbach-Weisenbach	Tel. 07228 960575
Kirchen	
Katholisches Pfarramt Weisenbach	Tel. 07224 33 95
Katholisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2230
Evangelisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2344
Störungsdienst	
Störungsstelle Wasserversorgung	
(außerhalb der Öffnungszeiten)	Tel. 0711 289646008
Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)	
	Tel. 0800 3629477
Störungsmeldestelle Gas (BN Netze)	Tel. 0800 2767767

Neue Leiterin des Landwirtschaftsamtes zu Gast in Weisenbach



Vor wenigen Tagen konnte Bürgermeister Daniel Retsch die neue Leiterin des Landwirtschaftsamtes im Landratsamt, Frau Andrea Ganter, begrüßen, begleitet von ihrer Mitarbeiterin Bianca Oudot, welcher die Landschaftspflege in Weisenbach hinlänglich bekannt ist.

In Nachfolge von Andrea Stief hat Andrea Ganter die Leitung des Landwirtschaftsamtes im Landratsamt Rastatt übernommen. Andrea Ganter war zuvor stellvertretende Abteilungsleiterin im Landratsamt Offenburg und daher Bürgermeister Daniel Retsch nicht gänzlich unbekannt.

Im gemeinsamen Gespräch tauschte man sich über die Bedeutung der Landschaftspflege in Weisenbach aus. Themen waren dabei die Mindestflur, welche in entsprechenden Kartierungen festgeschrieben ist. Die Mindestflur definiert die Fläche, welche dauerhaft offengehalten werden soll. Da die Bewirtschaftung der Flächen durch die einzelnen Privateigentümer schon seit Jahrzehnten zurückgeht, setzt Weisenbach schon seit den 70er / 80er Jahren auf die Tierbeweidung. Schon seit mehr als vier Jahrzehnten sind daher Wanderschaffherden in Weisenbach unterwegs. Seit vielen Jahren ist dies Familie Wekerle, früher Vater und Mutter und heute der Sohn Johannes Wekerle.

Verschiedene Privatinitiativen gab und gibt es. Aus einer solchen Privatinitiative raus hat sich der Landschaftspflegebetrieb Sven Strobel entwickelt, welcher mittlerweile auch größere Fläche mit Ziegen und Schafen offen hält bzw. durch ergänzende Maßnahmen verbuschte Flächen auch wieder öffnet.

Dass die Landschaftspflege auch in der Bevölkerung und innerhalb des Gemeinderates aufmerksam verfolgt wird, schlägt sich in der Gründung einer Arbeitsgruppe des Gemeinderates nieder. Zwischenzeitlich fanden Besichtigungen und Besprechungen bei beiden Landschaftspflegern statt. Die Landschaftspflege ist für beide Betriebe eine Herausforderung, was im Gespräche mit der neuen Leiterin des Landwirtschaftsamtes deutlich wurde. Man verständigt sich im Gespräch darauf, dass die Daueraufgabe Landschaftspflege auch in Zukunft durch die Fachämter sorgsam begleitet und die in Weisenbach tätigen Landschaftspflegebetriebe fachliche Unterstützung durch die Behörden erfahren sollen.

Eröffnung der Weisenbacher historischen Runde

Weisenbach wurde 1336 erstmals urkundlich erwähnt. Noch heute prägen Gebäude wie die katholische Kirche St. Wendelin, die Wendelinus-Kapelle oder die Weisenbacher Zehntscheuer die geschichtliche Entwicklung der Gemeinde. Industriegeschichtlich hat die Papierindustrie Weisenbach, den Ortsteil Au bzw. das gesamte mittlere Murgtal geprägt.

Das Weisenbacher Wappen beinhaltet die Ebersteiner Rose und eine Rebleiter, welche Zeugnis des Weinbaus in Weisenbach seit 1481 ist. Um diese weinbauliche Geschichte fortzuführen wurde vor einigen Jahren der Weinbeg „Kapf“ komplett umgestaltet und neu bepflanzt.

Die industriegeschichtliche Entwicklung geht einher mit der Erschließung bzw. der verkehrlichen Anbindung an das vordere Murgtal. So wurde die Bahnstrecke bis Weisenbach mit der Einweihung des Weisenbacher Bahnhofs im Jahre 1894 abgeschlossen. Die Fortführung dieser Bahnstrecke erforderte hohe Ingenieurs- und Baukunst, denn ab Weisenbach prägen Murgtal aufwärts zahlreiche Tunnel und Brücken das Bild. Einher mit dem Bahnbau ging auch der Ausbau der durch das Murgtal führenden Bundesstraße.

Zahlreiche historische Gebäude und Einrichtungen stehen in und um Weisenbach und Au und so hatte der Heimatpflegeverein bereits seit geraumer Zeit die Idee diese Gebäude mit Informationstafeln zu beschildern und hatte diese auch an Bürgermeister Daniel Retsch herangetragen. Passend zu dieser Idee kam die Ausschreibung der LEADER-Kulisse Mittelbaden/Schwarzwaldhochstraße zur Förderung von Kleinprojekten. Auf diese Ausschreibung hin haben sich Gemeindeverwaltung und Heimatpflegeverein zusammengesetzt und das Projekt „historischer Rundweg“ initiiert, um für die Einzelobjekte eine Verbindung zu schaffen. Trotz kurzer Antragsfrist gelang es, einen Förderantrag für das Projekt „Historischer Rundweg Weisenbach“ vorzubereiten und einzureichen.

Dieser Förderantrag gliederte sich in die drei Teilbereiche Text- und Bildrecherche, Entwurf, Gestaltung und Druck eines Ortsplanes mit Integration des historischen Rundweges und Entwurf, Fertigung und Montage von Informationstafeln an den jeweiligen Objekten.

Mit der Idee wurde das Ziel verknüpft, sowohl der örtlichen Bevölkerung als auch Neubürgern und auch Touristen aus nah und fern die geschichtliche Entwicklung von Weisenbach und deren Gebäude und Einrichtungen näherzubringen.

Das Projekt trägt, was bei der Eröffnung in kleiner Runde von der LEADER-Geschäftsführerin Dr. Antje Wurz bestätigt wurde, zur Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung des Ortes samt Brauchtumpflege aber auch zur Stärkung der örtlichen Infrastruktur bei. Der Tourismus und auch die örtliche und traditionelle Gastronomie und Beherbergungsbetriebe werden durch diese Vernetzung gefördert.

In den vergangenen Monaten war der Heimatpflegeverein unter seinem Vorsitzenden Michael Essig intensiv mit der Recherche und dem Entwurf entsprechender Texte für den Folder und die Tafeln beschäftigt. Zahlreiche Stunden wur-

den dabei durch den Heimatpflegeverein erbracht, welche in die Abrechnung des Zuschusses mit einfließen. Entwurf und Layout sowohl für den Folder als auch für die Tafeln erarbeitete die Weisenbacher Firma compusign.grafisches büro von Joachim Gerstner. 5.000 Karten des „Historischen Rundweges“ wurden bei der Systemmedia GmbH geordert. Die Firma Logo Werbefabrik wurde mit der Lieferung von insgesamt 31 Acrylschildern in einer Größe von 30 cm auf 30 cm, teilweise befestigt an den historischen Gebäuden, teilweise auf Bodenstelen, beauftragt. Diese wurden in den vergangenen Tagen mit Unterstützung von Mitgliedern des Heimatpflegevereins angebracht.

In Summe entstanden für die Fremdleistungen Kosten in Höhe von rund 11.500 Euro brutto. Maßgeblich für den Erfolg des Projekts war das große ehrenamtliche Engagement des Heimatpflegevereins, welcher in unzähligen Stunden die entsprechende Recherche in verschiedenen Chroniken durchführte, mit den jeweiligen Eigentümern in Vor-Ort-Terminen die Standorte der Informationstafeln klärte und auch bei der entsprechenden Montage mit seinem Team mit vor Ort war. Die durch den Heimatpflegeverein aufgebrauchten rund 350 Stunden fließen in die Abrechnung mit ein, sodass sich der Gesamtaufwand auf rund 15.000 € beläuft.

Das Kleinprojekt wird durch die LEADER-Aktionsgruppe Mittelbaden/Schwarzwaldhochstraße mit einem Zuschuss von 80% aus den Netto-Kosten gefördert. Die Gemeinde erhält somit einen Zuschussbetrag von rund 10.650 Euro, gefördert durch die LEADER-Aktionsgruppe Mittelbaden/Schwarzwaldhochstraße mit Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“, des Bundes sowie des Landes Baden-Württemberg.

Mit diesem historischen Rundweg ist eine weitere touristische Attraktivität in Weisenbach geschaffen.

Die offizielle Einweihung, in Corona-Zeiten im kleinen Kreis, nutzte Bürgermeister Daniel Retsch zum Dank an die Mitglieder des Heimatpflegevereins für ihren Einsatz und ihr Engagement, an Herrn Joachim Gerstner, Firma compusign, für die grafischen Vorbereitungen und der Geschäftsführerin der LEADER-Kulisse Mittelbaden/Schwarzwaldhochstraße, Dr. Antje Wurz, für die Gewährung der Fördermittel für das Projekt. Diesem Dank schloss sich der Vorsitzende des Heimatpflegevereins, Michael Essig an. Frau Dr. Antje Wurz verband ihren Dank mit der Übergabe der Förderplakette. Mit der durch den Heimatpflegeverein noch vorgesehenen Homepage, für welche ebenfalls ein Förderantrag vorbereitet werden soll, soll der Historische Rundweg noch eine wertvolle Ergänzung erfahren.

Wenn es dann „Corona“ erlaubt, soll die Einweihung des historischen Rundweges im kommenden Frühjahr in größerer Runde nachgeholt werden.



Foto: Getty Images

Erlenstraße am Mittwoch, 25. November, für den Fahrzeugverkehr gesperrt

Aufgrund von Baumfällarbeiten ist die Erlenstraße am Mittwoch, 25. November, von 7.00 bis 16.00 Uhr gesperrt.

Die Baumfällarbeiten finden im Murg-Vorland statt. Aufgrund der hierfür benötigten Fahrzeuge muss die Erlenstraße voll gesperrt werden. Eine entsprechende Umleitung über die B462 wird ausgeschildert. Fußgänger können die Erlenstraße jederzeit überall ungehindert passieren.

Energietipp der Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

So gehen Sie beim Entlüften der Heizkörper vor

Stellen Sie zunächst die Umwälzpumpe der Heizanlage ab und drehen Sie alle Thermostatventile auf die höchste Stufe.



Warten Sie 30 bis 60 Minuten. Beginnen Sie mit dem höchstgelegenen Heizkörper und arbeiten Sie sich zum tiefstgelegenen vor. Halten Sie ein Auffanggefäß (z.B. Becher oder Schale) unter das Entlüftungsventil. Öffnen Sie das Entlüftungsventil vorsichtig mit einem Vierkantschlüssel oder einem Flach-Schraubendreher. Dabei reicht eine viertel bis halbe Drehung gegen den Uhrzeigersinn oft aus. Sie müssen das Entlüftungsventil der Heizung nicht komplett öffnen. Nun könnte etwas Luft entweichen. Sobald Wasser austritt, müssen Sie das Entlüftungsventil schnell wieder schließen. Nach diesem Vorgang muss der Wasserdruck der Heizungsanlage kontrolliert werden.

Dieser sollte circa 1,5 bar betragen und gegebenenfalls bis zu diesem Wert aufgefüllt werden. Stellen Sie die Heizkörperthermostate auf den ursprünglichen Wert zurück und nehmen Sie die Umwälzpumpe wieder in Betrieb.

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose Energieberatung an.

Corona-bedingt gibt es derzeit nur telefonische Beratung.

Die nächsten Termine sind:

25.11.	Rastatt	14:00 - 17:45 Uhr
26.11.	Sinzheim	15:00 - 18.00 Uhr
03.12..	Baden-Baden	13:00 - 17.00 Uhr
09.12..	Gaggenau	14:00 - 17:45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter 07222-381-3121 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de

Weisenbach ist Teil des Energieeffizienz-Netzwerks Regio-ENERGIE. Bis 2030 wollen wir 30% unserer Treibhausgasemissionen einsparen.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

- „Samsonite“ Hartschalenkoffer mit zwei Rollen; „Samsonite“ Softschalenkoffer mit zwei Rollen, Telefon 7984
- Zwei Matratzen, 0,90 x 2 m, ohne Gebrauchsspuren, da mit Matratzenschoner benutzt! Gut erhalten, nicht durchgelegen, Telefon 0178 8776001
- Beistelltisch: Holzuntergestell, Glasplatte, L: 90 x B: 60 x H: 40 cm, rollbar, Telefon 50548 ab 17 Uhr
- Elektrischer Fernsehsessel, dunkelgrün, Telefon 4243
- Monopoly-Spiel, komplett und wenig gebraucht, Telefon 40894
- Philips Fernseher, 80 cm Bildschirmdiagonale, Telefon 0151 70841192
- Garderobe, bestehend aus Garderobenstange mit Glasplatte (180 x 30 cm), Paneele (185 x 40 cm), Spiegel in Holzrahmen mit Beleuchtung (110 x 70 cm), Kippschrank in weißer Nussbaumoptik (124 x 59 x 27 cm), Telefon 657245

Vereinsnachrichten

Kids Amani



Unterstützen Sie uns und werden Sie Teil der Familie

Als Mitglied von Kids Amani können sie uns natürlich auch durchgehend unterstützen. Durch unser Motto „aktive Hilfe zur Selbsthilfe“ wollen wir Kindern in Kenia eine neue Perspektive geben und sie fördern.

Seit 2016 helfen wir Kindern aus der Armut, dass sie nicht mehr auf den Straßen Kenias ums Überleben zu kämpfen haben und ermöglichen ihnen den Gang zur Schule einschließlich Verpflegung. Viele Familien können sich die Schulbildung für ihre Kinder finanziell nicht leisten. Deshalb ist es wichtig, dass wir sie unterstützen, denn Bildung öffnet den Kindern viele Türen. Für nur 10 € im Jahr können Sie Mitglied werden und uns bei der Verwirklichung unserer Ziele unterstützen.

Dies geht entweder über unserer Website <https://www.kids-amani.de> oder Sie senden uns eine Nachricht über hilfe@kids-amani.de und wir lassen Ihnen gerne einen Mitgliedsantrag zukommen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Ihr Kids Amani Team

Kolpingsfamilie Weisenbach

Nachbestellung Vereins-Poloshirts

Es besteht wieder die Möglichkeit zur Nachbestellung unserer Vereins-Poloshirts. Ein Poloshirt (Frauen oder Herren) kann zum Stückpreis von 29 € erworben werden.

Bestellungen können bis Ende November bei Dennis Bleier unter der Nummer 0176 40439502 (an Wochenenden bitte nicht vor 10 Uhr) oder per E-Mail an DennisBleier@web.de aufgegeben werden.

Lebenshilfe, Kreisvereinigung Rastatt/Murgtal

Ankündigung Bastelwarenverkauf des Bastelteams der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal im Josef-Treff

Das ganze Jahr über ist das Bastelteam der Lebenshilfe kreativ tätig. Das Ergebnis: Individuelle Dekorations- und Weihnachtsartikel. Da in diesem Jahr der traditionelle Lebenshilfe-Bazar leider nicht stattfinden kann, verkauft das Bastelteam am 20.11., 10 - 18.30 Uhr und 21.11., 10 - 16 Uhr seine Waren im Josef-Treff bei der Josef-Kirche in der Fußgängerzone in Gaggenau.

Der Verkauf findet ohne Bewirtung statt.



Im Belzerhaus Weisenbach, Telefon 9947720



DIE BÜCHEREI

**Achtung
Öffnungszeitenänderung
wegen Corona:**

Sonntags geschlossen
Mittwoch, 16 - 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

vom 21.11.2020 bis 29.11.2020

Vorabend- und Sonntagsgottesdienste der SE 21.11./22.11.2020

Samstag, 21. November

- 17.00 FB Vorabendmesse zum
Christkönigssonntag
18.30 LB Vorabendmesse zum
Christkönigssonntag

Sonntag, 22. November

- 8.45 BB Hochamt zum Christkönigssonntag
10.15 WB Hochamt zum Christkönigssonntag

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

21.11.2020 - 29.11.2020

Sonntag, 22. November

- 10.15 WB Hochamt zum Christkönigssonntag,
für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde * für verstorbene Eltern und
Geschwister
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 24. November

- 8.00 AU Rosenkranzgebet
18.30 WB Hl. Messe

Mittwoch, 25. November

- 8.30 AU Hl. Messe

Donnerstag, 6. November

- 8.05 WB Schüलगottesdienst

Freitag, 27. November

- 8.00 WB Rosenkranzgebet
8.00 AU Rosenkranzgebet

Samstag, 28. November

- 17.00 WB Vorabendmesse zum Sonntag,
für Joachim, Rolf und Karl Krieg

Sonntag, 29. November

1. Adventssonntag

- 13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 22. November

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der ka-
tholischen Kirche in Gausbach (Pfarrerin M. Eger)

Sonntag, 29. November

10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent in der katholischen
Kirche in Gausbach (Pfarrerin M. Eger)



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

So vermeiden Sie Narben

Mit natürlichen Inhaltsstoffen können Sie alte Narben geschmeidig machen. Wir stellen Ihnen ein Rezept für ein Narbenöl vor und geben 3 Tipps, wie Sie Narben vermeiden.

Viele denken, dass mit der Wundversorgung das Thema Verletzung erledigt ist. Allerdings lohnt sich die Pflege von Wunden, um Narben zu vermeiden und den Heilungsprozess zu unterstützen.

3 Tipps:

1. Wunden vor der Sonne schützen
2. Heilende Wunden nicht Druck, Dehnung oder Reibung aussetzen
3. Narbenöl regelmäßig auf die verschlossene Wunde auftragen

Rezept für ein Narbenöl

- 3 ml Jojobaöl
- 3 ml Rotöl (Johanniskrautöl)
- 3 ml Ringelblumenöl
- 1 ml Lavendelöl

Alles in einem Roll-On oder ähnlichem Gefäß vermischen.

Quelle: Kaffee oder Tee,

Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,5 %, staatlich abgesichert,
langfristige Pachtverträge über 20 Jahre,
ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte.

Günstige KfW-Konditionen möglich.
Provisionsfrei, wir vermitteln Sie direkt an den
Eigentümer!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266-75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG